

**Newsletter Nr. 1, 21. Sept. 2020**

**Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,**

das Team der Klinik für Kardiologie des **Herz Zentrums Westfalen** möchte Sie herzlich zu unserem ersten **Kardiologie Newsletter** begrüßen.

Wir möchten den Newsletter zukünftig nutzen, Sie sowohl über die Entwicklungen unserer Klinik sowie über wichtige Neuigkeiten in der Kardiologie zu informieren.



Prof. Dr. Th. Buck

**Zertifizierung als Herzinsuffizienz-Schwerpunkt-  
klinik und MitraClip-Zentrum**

Das Jahr 2020 war für unsere Klinik sehr erfolgreich hinsichtlich Zertifizierungen. Besonders froh und stolz sind wir über die erfolgreichen Erstzertifizierungen als **MitraClip-Zentrum** und als **Herzinsuffizienz-Schwerpunkt-klinik**, welche sich unter dem Dach der Behandlung von Herzinsuffizienz-Patienten zudem wesentlich ergänzen.

Im Jahr 2019 konnten wir uns bereits als **Cardiac-Arrest-Center (CAC)** erstzertifizieren und uns als **Chest-Pain-Unit (CPU)** erfolgreich rezertifizieren.



**Verstärkung unseres Elektrophysiologie-Teams**

Seit Mai 2020 verstärkt Dr. Sharam Tajtaraghi als Oberarzt unser Team der Interventionellen Elektrophysiologie unter der Leitung von Oberarzt Gerd Steiner. Herr Dr. Tajtaraghi verfügt über ausgewiesene Erfahrungen im Bereich der Ablation aller Arten von Herzrhythmusstörungen mit langjährigen beruflichen Stationen unter anderem im Herzzentrum Duisburg und zuletzt im St. Agnes Hospital Bocholt.

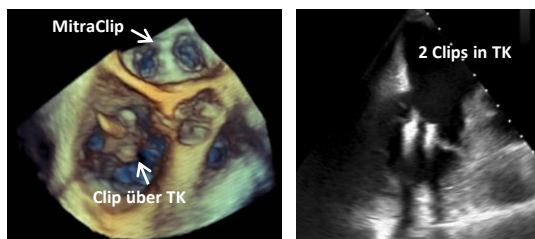


Dr. S. Tajtaraghi

**Der interessante Fall**

**Simultane Mitral- und Trikuspidalklappen-Clip-Implantation**

Mit sehr gutem funktionellen Ergebnis wurde bei einem im Herzteam als inoperabel eingestuftem, schwer herzinsuffizientem Patienten in einer kombinierten Prozedur sowohl die Mitralklappe mit 1 MitraClip als auch die Trikuspidalklappe (TK) mit 2 Clips versorgt.



**Klinik unter Top 10 weltweit bei der Implantation  
bioresorbierbarer Stents (BIOSOLVE IV)**

Die BIOSOLVE IV-Studie untersucht als Phase-IV-Studie die Sicherheit des bioresorbierbaren Stents (Scaffolds) **Magmaris** der Firma Biotronik, als aktuell einzigem zugelassen selbstauflösenden Koronarstent. Nach Einschluss von 2.050 Patienten weltweit wurde die Studie im letzten Monat nach 4 Jahren Laufzeit erfolgreich geschlossen. Die Klinik für Kardiologie des Klinikums Westfalen lag am Studienende mit Platz 6 unter den Top 10 Kliniken der höchsten Patientenzahlen. In den bisherigen Studienauswertungen zeigt sich eine sehr hohe Sicherheit dieses Stents im Vergleich zu modernen medikamentenbeschichteten nicht-auflösenden Metallstents in einer Niedrig-Risiko-Patientenpopulation.

*(BIOSOLVE-IV-registry: Safety and performance of the Magmaris scaffold: 12-month outcomes of the first cohort of 1,075 patients. Catheter Cardiovasc Interv. 2020)*

**Neues aus den Leitlinien**

**2020 ESC-Leitlinie zum Management des ACS in Patienten ohne persistierende ST-Hebung**

Eine wichtige neue Empfehlung ist die Verwendung von 1-Stunden-Protokollen mit hochsensitiven Troponin-Assays zum Ein- und Ausschluss eines STEMI statt wie bisher 3-Stunden-Kontrollen. Die CK/CKMB hat dagegen keine Bedeutung mehr bei der Diagnosestellung.

**Corona-News**

Wie die meisten anderen kardiologischen Kliniken sehen wir aktuell wieder einen Rückgang in der Anzahl kardiologischer Notfälle. Dies ist am ehesten auf eine erneute Verunsicherung der Patienten zurückzuführen verbunden mit der Sorge, im Krankenhaus keine Besuche bekommen zu können.

**78% SARS-CoV-2-Patienten mit MRT-Auffälligkeiten im Herzen**

Ein kardiologisch-radiologisches Forscherteam des Univ.-Klinikums Frankfurt/M. hat bei 100 SARS-CoV-2-Patienten mit überwiegend milden/mäßigen Verläufen in 78% Auffälligkeiten im Herzen beschrieben, wobei 60% typische Zeichen einer myokardialen Inflammation zeigten.

**Wir freuen uns über Ihren Kontakt**

Klinikum Westfalen  
Knappschafts Krankenhaus Dortmund  
Herz Zentrum Westfalen – Klinik für Kardiologie  
Am Knappschafts Krankenhaus 1, 44309 Dortmund  
Sekretariat 0231-922-2021

**Oberarzt-Hotline 0231-922-2000**

Bitte besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter [www.klinikum-westfalen/kardiologie.de](http://www.klinikum-westfalen/kardiologie.de)

Falls Sie Anregungen für unseren Newsletter haben oder ihn abbestellen möchten senden Sie uns eine e-Mail unter [kardiologie@klinikum-westfalen.de](mailto:kardiologie@klinikum-westfalen.de)